

## AUF LONDONER OMNIBUSSEN

Auf Londoner Omnibussen kannst du  
Durch hundert Städte schweifen  
Und von oben — in schaukelnder Ruh'  
Viele Dinge auf einmal begreifen.

Du begegnest vielen Gestalten,  
Gesichtern, die den Gewalten  
Des endlosen Häusermeeres  
Nur noch ein leeres  
Lächeln entgegenhalten.

Dunkelnde Straßen warten  
Auf zwei Laternen, die sprechen . . .  
Bis hinter einem vergessenen Garten  
Plötzlich tausend flammende Lichter  
Aufbrechen!

Du fährst durch frohe Gesichter;  
Und um die prahlenden Läden  
Zieht die Nacht die vielbunten Fäden  
Ihrer Reklamen dichter und dichter.

Schließe die Augen nicht zu,  
Nicht im Dunkeln — und nicht im  
Hellen!

Große Städte sagen an allen Stellen:  
„Du!“

**Zugaben.** In Wien gibt es heute  
noch Zugaben. Als ich das letztmal  
in Wien war, kaufte ich mir ein Paar  
Schuhe. Der Schuster packte mir um-  
sonst eine Schachtel Schuhcreme dazu.

— Sehr nett von Ihnen, sagte ich.

Er seufzte:

— Die Zeiten sind schlecht. Man  
muß seine Kunden verwöhnen.

Dieser Tage kam ich wieder nach  
Wien. Ich ging wieder zu dem Schuster

## KRÄNE AN DER THEMSE

Manche der Kräne ragen  
Hoch über die Dächer  
Beim Lastentragen.  
Andere breiten wie Fächer  
Weitgespreizte Arme aus  
Und stehen stumm vorm Haus.

Sie warten  
Wie gefährliche Riffe  
Auf zögernde Schiffe,  
Die von weiten Fahrten  
Mit Rauchfahnen heimkehren  
Und fette Bissen bescheren.

Manche Kräne sind alt.  
Sie wirken von fern wie ein Saum  
Aus Fischgrätenmuster: ein Wald  
Ohne Baum!

Sie beugen den steifen Nacken  
Wie ältere Herren den Rücken  
Beim langsamen Bücken.

. . . nur wenn sie zupacken  
Und spielend in den Gelenken knacken,  
Möchte man ihnen den Bizeps drücken.

*Wilmont Haacke*

und kaufte eine Schachtel Schuhcreme.  
Diesmal packte mir der Schuster ein  
Paar Schuhe umsonst dazu.

— Sind die Zeiten noch schlechter?  
fragte ich.

Er lächelte demütig:

— Im Gegenteil. Schuhcreme geht  
ganz groß. Die kann ich nicht mehr  
verschenken. Aber meine Schuhe kauft  
halt keiner. Und irgendwie muß ich  
sie doch loswerden.

*j. h. r.*